Richtlinie
der Stadt Wanfried
zur Würdigung, Anerkennung und Förderung bürgerschaftlichen Engagements

(Anerkennungsrichtlinie)

Die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wanfried am 03.03.2005 beschlossene Richtlinie zur Würdigung, Anerkennung und Förderung bürgerschaftlichen Engagements, wird durch Beschluss in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 20.07.2023 wie folgt neu gefasst

1. Ehrenamtliche Arbeit / bürgerschaftliches Engagement

Ehrenamtliche Arbeit und bürgerschaftliches Engagement sind entscheidende Voraussetzungen für eine positive gesellschaftliche und gemeinschaftsorientierte Weiterentwicklung in den Städten und Gemeinden. In Wanfried gibt es bereits zahlreiche sehr erfreuliche Beispiele für durch Gemeinschaftsarbeit verwirklichte Maßnahmen und Projekte. Die Stadt Wanfried fördert und unterstützt bürgerschaftliches Engagement im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

2. Auszeichnung

2.1. Zur Würdigung, Anerkennung und Förderung ehrenamtlicher Arbeit und bürgerschaftlicher Leistungen in Wanfried lobt die Stadt Wanfried den ***„Wanfrieder Bürgerschaftspreis"*** **ab dem Bezugsjahr 2021 im Abstand von vier Jahren** aus.

2.2. Der Bürgerschaftspreis wird verliehen für herausragende ehrenamtliche und bürgerschaftliche Leistungen in Vereinen, im sozialen, kulturellen, sportlichen und kommunalen Bereich sowie auf sonstigen, das gesellschaftliche Leben oder die Gemeinschaft fördernde Gebieten.

2.3. Mit dem Bürgerschaftspreis können einzelne Einwohnerinnen und Einwohner Vereine, Projekt- beziehungsweise Initiativgruppen oder andere Personenvereinigungen ausgezeichnet werden.

3. Art der Auszeichnung

3.1. Der Bürgerschaftspreis gliedert sich in einen ersten, zweiten und dritten Preis sowie in Anerkennungspreise.

3.2. Die Auszeichnungen bestehen aus einer Urkunde sowie Geld oder/ und Sachpreisen. Die Verleihung von Geldpreisen sollte nur in Ausnahmefällen zum Tragen kommen

Die Stadt stattet den Bürgerschaftspreis im jeweiligen Jahr der Auszeichnung mit einem Betrag von 1.000 € aus.

4. Verfahren

4.1. Der Magistrat schreibt den Bürgerschaftspreis zu Beginn des betreffenden Jahres öffentlich aus.

4.2. Vorschlagsberechtigt sind die derzeitigen und ehemaligen Einwohnerinnen und Einwohner Wanfrieds und all diejenigen, die sich mit Wanfried verbunden fühlen sowie alle Vereine, Verbände, Bürgergruppen, Institutionen und Einrichtungen Wanfrieds.

4.3. Die Vorschläge sind inhaltlich nach dem diesen Richtlinien beigefügten Muster zu erstellen und beim Magistrat einzureichen.

4.4. Eine unabhängige Jury (Ziffer 5) bewertet die eingereichten Vorschläge nach von ihr aufgestellten Kriterien, legt die Rangfolge der Auszeichnungen fest und schlägt – im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel – Höhe und Art der Preise vor.

4.5. Magistrat und Jury entscheiden im Einvernehmen über den Tag und den Rahmen der Preisverleihung.

5. Jury

5.1. Der Magistrat bestellt die Jury für die jeweilige Preisverleihung.

5.2. Die Jury soll aus acht Personen bestehen und muss sich je zur Hälfte aus Frauen und Männern zusammensetzen. Ihr gehören an je zwei Vereinsvertreterinnen/-vertreter aus der Kernstadt und den Stadtteilen, je einer/einem Vertreterin/Vertreter der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrats, der Kirchengemeinde und der Schulen.

6. Inkraftsetzung

Diese Richtlinie tritt am 01.08.2023 in Kraft.

Wanfried, den 20.07.2023

Der Magistrat

Wilhelm Gebhard
Bürgermeister

Anlage zur Richtlinie der Stadt Wanfried zur Würdigung, Anerkennung und Förderung bürgerschaftlichen Engagements

Muster zu Ziffer 4.3

Absender:

....

(Name) (Straße, Hausnummer)

An den
Magistrat der Stadt Wanfried
(bitte bis zum ..... einreichen) .....

(Datum)

Wanfrieder Bürgerschaftspreis 20.....

Für die Auszeichnung mit dem Wanfrieder Bürgerschaftspreis 20.... schlage ich / schlagen wir vor:

.....

(Name, Bezeichnung der Person, des Vereins, der Gruppe usw.)

.....

(Anschrift)

Bezeichnung / Erläuterung der ehrenamtlichen Arbeit / bürgerschaftlichen Leistungen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Zeitaufwand für die ehrenamtliche Arbeit / bürgerschaftlichen Leistungen:

( ) durchschnittlich wöchentlich ..... Std. ( ) für das Gesamtprojekt ..... Std.

Bitte

- bei Bedarf weitere Ausführungen auf zusätzlichem Blatt vornehmen;
- Unterlagen (zum Beispiel Fotos) beifügen, die die ehrenamtliche Arbeit / die bürgerschaftlichen Leistungen dokumentieren;
- bei Personengruppen die Namen und Anschriften aller Mitglieder der Gruppe auf einem Zusatzblatt angeben.

.....

(Unterschrift/en)